



Sportkegler Quilleur Sportif

Offizielles Organ des Schweizer Sportkegler Verbandes
Organe official de l'Association Suisse des Quilleurs Sportifs

31. Mai 2013

Auflage (WEMF) 1524

AZA, CH-8173 Neerach

83. Jahrgang

Nr. 9



Der Kantone-Wettkampf 2013 ist nun Geschichte

mit dem Unterverband Basel-Stadt ein verdienter Sieger

Bern (Alwin Ramseyer). Am Samstag, 11. Mai, lud das OK die Kegler und ihre Gäste zum Apéro, Mittagessen und Absenden im Restaurant Sternen in Grafenried ein. Mit dem Einmarsch der verschiedenen Fahnendelegationen, angeführt durch den SSKV Fähnrich Heinz Ruf, konnte der offizielle Teil des Absendens gestartet werden.

Michael Giger als SSKV Zentralpräsident überbringt die Grüsse des SSKV und gratuliert dem OK für ihren tadellosen Einsatz. Er erwähnt die hervorragende Atmosphäre am Wettkampf und verteilt Komplimente an alle Aktiven. Herr Ivo Brahin, Gemeindepräsident von Grafenried, überbringt ebenfalls die besten Grüsse an die anwesenden Sportkeglerinnen und Sportkegler.

Nun durfte der OK-Präsident das effektive Absenden in die Hände des SSKV übergeben. Da auch unser Zentralpräsident als Aktiver in der Kantone-Mannschaft erfolgreich teilgenommen hat, teilten sich die übrigen Mitglieder das Absen-



Der bis auf den letzten Platz gefüllte Saal im Sternen Grafenried.

den untereinander auf. In der Kategorie C war es Beat Freiburghaus und der Kategorie A und B war es Theo Ziebold. Es wurden auch die jeweiligen Spezialpreise überreicht, wovon das höchste Total von Roman Zabel mit 1720 Holz besonders hervorstach.

In der Kategorie C gingen die medaillenberechtigten Plätze an: Association Genevoise (4), Association Jurassienne (3), Unterverband Zug (2) und der Sieg an die Solothurner. Solothurn und Zug steigen in die Kategorie B auf.

In der Kategorie B gingen die medaillenberechtigten Plätze an den Unterverband Zürich (4), Unterverband Freiburg (3), Unterverband Graubünden (2) und der Sieg an die Glarner. Glarus und Graubünden steigen in die Kategorie A auf. Uri und Wallis steigen in die Kategorie C ab.

Sieger Nasel-Stadt

In der Kategorie A gingen die medaillenberechtigten Plätze an: Unterverband Luzern (4), Unterverband Bern (3). Platz 2 ging an den Unterverband Schaffhausen. Sieger 2013 wurde der Unterverband Basel-Stadt. Die Basler wurden ihrer Favoritenrolle gerecht und wurden verdienter Schweizermeister. Ob/Nidwalden und Aargau steigen in die Kategorie B ab.

Fortsetzung Seite 3



Die feierliche Eröffnung des Absendens mit dem Einmarsch der Fahnen.

Inhalt / Sommaire

Adressen SSKV/ Jubilare Korrekt KWK Nachruf	2
Absenden Kantonwettkampf	1-7
Leserbrief/Gratulation	8
LSKV-Senioren-MS/ Frühjahrs-MS (BL)/ Säuliämter-MS	9
Gratulationen/ Kohlfirst-MS	10
Saanenstadt-MS	11
Voranzeigen	11-12

Terminliste 2013

Nr.	Redaktions- Schluss	Ausgabe- datum
10	11. Juni	13
11	9. Juli	13
12	6. Aug.	13
13	27. Aug.	13
14	17. Sept.	13
15	1. Okt.	13
16	22. Okt.	13

Impressum

Sportkeglerzeitung

Herausgeber: (SSKV)
Schweizer Sportkegler Verband
c/o Roland Wellingner
NEU: Wehntalerstr. 7,
8173 Riedt-Neerach
Tel.: +41 44 858 19 94
E-Mail: redaktion@sskv.ch

Druckerei und Vertrieb
NZZ Print, Schlieren (ZH)

Startliste KWK 2014 S. 7

Wir Gratulieren

Gratuliert wird ab dem 65. Geburtstag alle fünf Jahre und ab dem 90. jährlich

4. Juni 1948	Burlet Marlies	Derendingen	KK Touring/Venus	65 Jahre
4. Juni 1933	Ulrich Alois	Altdorf		80 Jahre
5. Juni 1948	Bartholdi Bruno	Höri		65 Jahre
7. Juni 1938	Bachmann René	Muttenz	KK Muttenz	75 Jahre
8. Juni 1943	Rohrbach Fritz	Liebefeld		70 Jahre
10. Juni 1948	D'Agostino Remo	Effretikon	KK Drauf/Topego	65 Jahre
11. Juni 1948	Catillaz Johann	Fribourg	KK Garmiswil	65 Jahre
11. Juni 1928	Kocher Willy	Lengnau	KK Bienna 2	85 Jahre
14. Juni 1921	Bugmann Walter	Niederrohrdorf		92 Jahre
14. Juni 1943	von Allmen Rudolf	Thun	KK Thunersee	70 Jahre
15. Juni 1948	Taschner Hanspeter	Allschwil		65 Jahre
16. Juni 1943	Schwendimann Pierre	Delémont	KK Les Amis	70 Jahre

Wir gratulieren den Jubilaren ganz herzlich und wünschen Ihnen alles Gute

Adressen SSKV

Zentralpräsident

Michael Giger, Jurastrasse 19
4566 Halten
Tel. 032 675 79 70 / Natel: 079 240 63 05
E-Mail: giger@sskv.ch

Sportpräsident ad interim

Ueli Dierauer, St. Gallerstrasse 76
9500 Wil
Tel. 071 912 19 28 / Natel: 079 634 49 24
E-Mail: dierauer@sskv.ch

Kassier

Binia Röthlisberger, Jurastrasse 19
4566 Halten
Tel. 032 675 79 70
E-Mail: roethlisberger@sskv.ch

Buchhaltung

Doris Küenzli, c/o Bucher Treuhand
Postfach 1047, 6010 Kriens
Tel. 041 329 00 29 / Fax: 041 329 00 28

Mutationen

Baumann Ursula, Rötistrasse 568
4716 Welschenrohr
Tel. 032 639 11 81 / Natel: 079 332 55 07
E-Mail: baumann@sskv.ch

Gesamtredaktion

Roland Wellinger, Neu: Wehntalerstr. 7
8173 Riedt-Neerach
Tel. 044 858 19 94
E-Mail: redaktion@sskv.ch

Wettkampfanzeigen

Martin Immoos, Lindenheimstr. 1
6032 Emmen
Tel. 041 260 23 85 / Natel: 079 483 52 41
E-Mail: immoos@sskv.ch

Inseratenannahme

Robert Zoller, Oberdorfstrasse 47
8953 Dietikon
Tel. 044 740 63 45
E-Mail: robertzoller@gmx.ch

Geschäftsstelle SSKV/AKK Kranzkarten Einlösestelle

Flora Locher, Postfach 18
3365 Grasswil
Tel./Fax: 062 968 12 84
E-Mail: flora.locher@bluewin.ch

Druck und Spedition

NZZ Print, Schlieren (ZH)

Offizielles Organ des SSKV

Obligatorisch für alle Mitglieder

Abopreis für Nichtmitglieder Fr. 35.-
erscheint 19x im Jahr

**Mitglieder der Swiss Olympic
Association & Federation
Internationale des Quilleurs (FIQ)**

En memoire

Galli Pierre-Alain

1953-2013



Atteint dans sa santé, depuis 1 an il n'a cessé de lutter avec beaucoup de courage et de persévérance pour s'en sortir.

Hélas malgré tout ses efforts, Pierre-Alain nous a quittés le 06 Mai de cette année, à l'âge de 60 ans.

Il a exploité les jeux de Quilles du café Le Lux au Locle pendant quelques années.

Dans le Club Inter 76 il vient renforcer l'effectif, c'était un excellent joueur, toujours prêt à rendre service et à donner de bons conseils. Pierre-Alain prend la charge de caissier dans le club où il se montre très compétent et consciencieux jusqu'à sa disparition.

A son épouse ainsi qu'à toute sa famille, nous exprimons toute notre sympathie et nos sincères condoléances.

Club Inter 76



Korrekt

Kantone Wettkampf 2013 in Bern

Im letzten Sportkegler hat die Fehlerhexe wieder zugeschlagen und im Bericht des Kantonwettkampfs sind einige Sachen durcheinander geraten. So wurde im Bericht irrtümlich der UV Jura auf den 2. Rang vor den UV Zug gesetzt, wobei in der ebenfalls veröffentlichten Rangliste die Rangierung korrekt dargestellt wurde.

Dem Autor Ueli Dierauer tut dies äusserst Leid, dass er da etwas durcheinander geraten ist.

Nachfolgend die Korrekte Rangliste:

Kategorie C:

1. Rang UV Solothurn
2. Rang UV Zug
3. Rang UV Jura
4. Rang UV Genf

Ebenso ist in der Grafik der höchsten Resultate die letzte Linie einfach untergegangen. Darum nochmals die komplette Liste in diesem Sportkegler. Dafür entschuldige ich mich ganz herzlich.

Die Redaktion Roland Wellinger

Absenden des Kantonewettkampfes 2013

Fortsetzung von Seite 1

Für die musikalische Unterhaltung sorgte die Pedro's Partyband für gute Stimmung und auch die Darbietungen der «Klostertingers» kamen beim Publikum gut an. Standesgemäss wurden die Auslosungen für den Schweizer Einzelcup 2013 sowie die Bekanntgabe der Startreihenfolge des KWK 2014 vorgenommen. Glückliche Gewinner gab es auch bei der Verlosung der Vorzugslose.

Im Namen des OK-Präsidenten Markus Salvisberg möchte ich mich abschliessend bei allen Beteiligten recht herzlich bedanken. Beat Freiburghaus und Ueli Dierauer für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung beim Organisieren und Durchführen dieses Grossanlasses. Bei der Familie D. Knuchel-Rösch und ihrer Crew für die Gastfreundschaft und die Bewirtung als auch bei Sepp Jauch für die sehr gute Pflege der Kegelbahnen. Bei allen BSKV Mitgliedern für ihre Mitarbeit. Bei meinen Vorstandskollegen für das sehr grosse Engagement. Allen Sponsoren für ihre Spenden sowie allen Inserenten im Festführer. Und zuletzt bei allen Akteuren mit ihrer grossen Anhängerschaft für ihren Wettkampfgeist und stets faire Verhalten.



Die strahlenden Sieger 2013, die Mannschaft des UV Basel-Stadt.



Die Zweitplatzierten der Gruppe A, der UV Schaffhausen.



Die Drittplatzierten der Gruppe A, der UV Bern.



Die Viertplatzierten der Gruppe A, der UV Luzern.



Der Spezialpreisgewinner der Gruppe A, Roman Zabel für das höchste Total.



Michael Giger, zwischen den beiden Ehrendamen.



Beat Freiburghaus bei der Rangverkündigung.



Theo Ziebold bei der Rangverkündigung.



Höchstresultate Classement des plus haut résultats KWK 2013, Bern



Gruppe A	Unterverband Basel-Stadt	8185
		1637.00
Gruppe B	Unterverband Glarus	8053
		1610.60
Gruppe C	Unterverband Solothurn	7764
		1552.80

Gruppe A Groupe	Name, Nom	Unterverband Association	Resultat
Höchstes Total	Zabel Roman	Schaffhausen	1720
Höchstes Voll	Bickel Carlo	Basel-Land	822
Höchster Spick	Bichsel Marcel	Thurgau	893

Gruppe B Groupe	Name, Nom	Unterverband Association	Resultat
Höchstes Total	Kohler Hanspeter	Glarus	1640
Höchstes Voll	Romer René	Glarus	800
Höchster Spick	Reusser Urs	Graubünden	867

Gruppe C Groupe	Name, Nom	Unterverband Association	Resultat
Höchstes Total	Ziebold Theo	Solothurn	1624
Höchstes Voll	Turale Giovanni	Neuchâteloise	764
Höchster Spick	Oehrli Eric	Jurassienne	863

Oben:

Nochmals die komplette Liste der Spezialauszeichnungen

**Ranglisten und Standblätter der einzelnen Unterverbände,
inkl. alle Mannschaftsfotos auf**

www.sskv.ch

Absenden Kantonewettkampf Gruppe B / C



Die Sieger der Gruppe B: der UV Glarus.



Die Zweitplatzierten der Gruppe B: der UV Graubünden.



Die Drittplatzierten der Gruppe B: der UV Freiburg.



Die Viertplatzierten der Gruppe B: der UV Zürich.



Die Spezialauszeichnungen der Gruppe B.



Die Sieger der Gruppe C: der UV Solothurn.

Absenden Kantonewettkampf 2013 Gruppe C



Der Zweitplatzierte der Gruppe C: der UV Zug.



Die Spezialpreisgewinner der Gruppe C.

Fotos: zgg



Der Drittplatzierte der Gruppe C: der UV Jura.



Der Viertplatzierte der Gruppe C: der UV Genf.

Presseschau

Ortstermin bei den Sportkeglern

Der Kantonewettkampf 2013 in der Zeitung «der Bund»

Es hat eher seltenheitswert, dass der Kegelsport einmal Platz in irgend einem Printmedium findet. Darum darf man ruhig einmal lobende Worte finden, wenn das wirklich unwahrscheinliche schon mal passiert.

Dieter Stamm vom «der Bund» hat sich Zeit genommen und sich die Mühe gemacht, einen fast ganzseitigen Bericht abzufassen und den Kegelsport einmal lobend und spannend zu umschreiben. Der Bericht liest sich gut und zeigt den Kegelsport auch so, wie er wirklich ist. Beide Daumen hoch dem Schreibenden

Dieser Artikel findet sich im «der Bund» vom 6. Mai 2013. Abonnenten können ihn online auf www.derbund.ch unter suchen und dann Langzeitarchiv herunterladen und wer dies nicht ist, kann ihn per Mail unter welling@sskv.ch anfordern. (RW)

Zum Bild: Ein Ausschnitt aus dem Artikel. Bild: «der Bund» mit Genehmigung



Der Schweizer Zentralpräsident Michael Giger (links), der beim Berner Team mitspielt, bei der gekonnten Abgabe

Ortstermin Die besten Kegler des Landes brauchen viel Idealismus

80 Minuten, Kugel um Kugel, 2

Die nationale Kegeler-Elite war über das Wochenende zu Gast in Bern. Man sollte die Sportart auf keinen Fall belächeln.

Dieter Stamm
Man könnte sich leicht täuschen lassen, wenn man die Spitzenkegler bei ihrem Sport beobachtet. Es sind oft keine durchtrainierten Körper, die man zu Ge-

höchste Konzentration. Weshalb auch schon die Dopingbehörde vorbeigeschaut hat. Betablocker stehen oben auf der Liste, weil sie eine ruhige Hand geben. An einen positiven Befund allerdings kann sich niemand erinnern.

Noch acht Mitglieder
Es ist stickig und heiss an diesem Samstagnachmittag im Untergeschoss des Restaurants Mappamondo an der Länggassstrasse. Die Kantonsmeisterschaft des

Gedanken, wie das Kegeln attraktiver werden könnte. «Vielleicht durch etwas kürzere Wettkämpfe», meint er. Zwei volle Wochenenden dauert der Kantonewettkampf.

Giger zählt die beiden Basler Mannschaften und die Schaffhauser zu den Favoriten auf den Titel. Sie, die Berner, hätten sich einen Rang unter den besten vier zum Ziel gesetzt. «Wir sind realistisch.» Seit vielen Jahren gehören die Berner zu den besten Mannschaften, der letzte Titel allerdings ist

Ur-
he-
ur-
de-
vo-
Be-
M-
Te-
Ti-
m-
W-
M-
G-



Ich bin ein Inserat
Ich werde 1500x in der Zeitung gelesen und ca 100 000x im Internet
Mein Preis:
3-Spaltig / 38 mm Hoch Fr. 51.-
für Kegler Fr. 41.-

Startreihenfolge Kantone-Wettkampf 2014 Kegelcenter Bläsi, Basel

Gruppe C, Samstag 26. April

Zeit		Unterverband	Holz Ø	Dir.	Alte Kat.	Distanz
09:00	1	Association Jurassienne	1531.20	138	C	42.1
10:40	2	Unterverband Uri	1552.80	173	B	137.0
12:20	3	Association Vaudoise	1445.00	87	C	198.0
14:00	4	Association Genevoise	1478.60	100	C	252.0
15:40	5	Unterverband Wallis	1534.40	148	B	249.0
17:20	6	Unterverband Liechtenstein	1467.40	60	C	193.0
19:00	7	Association Neuchâteloise	1472.80	94	C	123.0

Gruppe B: Sonntag 27. April und Samstag 3. Mai

Zeit		Unterverband	Holz Ø	Dir.	Alte Kat.	Distanz
09:00	1	Unterverband Aargau	1565.20	209	A	54.5
10:40	2	Unterverband Zug	1534.40	148	C	108
12:20	3	Unterverband St. Gallen	1534.60	121	B	165
14:00	4	Unterverband Schwyz	1559.60	176	B	133
15:40	5	Unterverband Solothurn	1552.80	173	C	67.7
09:00	6	Unterverband Zürich	1578.60	179	B	85.3
10:40	7	Unterverband Ob-/Nidwalden	1570.00	145	A	117
12:20	8	Unterverband Fribourg	1591.60	178	B	130

Gruppe A: Samstag 3. und Sonntag 4. Mai

Zeit	Rg.	Unterverband	Holz Ø	Dir.	Alte Kat.	Distanz
14:00	1	Unterverband Graubünden	1597.80	185	B	203
15:40	2	Unterverband Thurgau	1602.80	187	A	125
17:20	3	Unterverband Basel-Land	1603.20	194	A	19.4
09:00	4	Unterverband Basel-Stadt	1637.00	197	A	0.0
10:40	5	Unterverband Bern	1621.20	223	A	98.5
12:20	6	Unterverband Glarus	1610.60	210	B	155.0
14:00	7	Unterverband Schaffhausen	1630.80	250	A	131.0
15:40	8	Unterverband Luzern	1606.60	222	A	97.3

Trainingszeiten können ab sofort, bis zum 15. September 2013 beim Ressortchef KWK Beat Freiburghaus, Obere Bahnhofstr. 22, 7013 Domat-Ems, Tel. 079 / 261 60 37 reserviert werden.

Ende September 2013 werden die zugeteilten Trainingszeiten schriftlich bestätigt.



Leserbrief

«WNBA-Mitgliedschaft und Länder-Wettkampf»

Eine weitere DV ging über die Bühne, wo weder im Vorfeld noch an der DV selbst die Kosten und der Nutzen der WNBA-Mitgliedschaft resp. des mittlerweile alljährlich ausgetragenen Länder-Wettkampfes zur Diskussion gestellt wurden. «Alles eitel Wonne?!»

Weder WNBA-Mitgliedschaft, noch der Länder-Wettkampf sind in den Statuten resp. im Sport- und Wettkampfglement des SSKV manifestiert.

Grundsätzlich verursacht die WNBA-Mitgliedschaft und die Tagungsbesuche in ganz Europa

Antwort auf den Leserbrief von Karl Bichler

Die im Leserbrief von Karl Bichler gestellten Fragen beantworten wir gerne. Solche Fragen werden aber auch beantwortet, ohne dass man einen möglichst provokativen Schreibstil verwendet und ohne dass man mit falschen Behauptungen, Unterstellungen und Unwahrheiten auf die Funktionäre einprügelt.

Der internationale Länderkampf ist in jedem Budget ausgewiesen und dieses wird durch die Delegiertenversammlung genehmigt. Seit dieser Wettkampf wieder durchgeführt wird, wenden wir jedes Jahr durchschnittlich 2500 Franken dafür auf. Diese Kosten werden durch den Sportfonds getragen und sind somit nicht durch Mitgliederbeiträge finanziert und haben damit auch keinen Einfluss auf den Mitgliederbeitrag.

In den obgenannten Kosten ist der Coach der Nationalmannschaft eingeschlossen. Dieser wird nicht etwa als «Belohnung» mit der Mannschaft mitgeschickt, sondern ist in der Sportkommission für dieses Ressort zuständig und muss sowohl Ausscheidung als auch die Reise an den Wettkampfort organisieren.

Die Kriterien zur Bildung des Nationalkaders wurden letztes Jahr durch die Sportkommission

Kosten, die letztlich von den Mitgliedern getragen werden. Die Teilnahme am Länder-Wettkampf auf grundverschiedenen Bahnen (gegenüber unseren nationalen Wettkampfbahnen) ist einerseits sportlich zu hinterfragen und werbetechnisch bringt uns diese Teilnahme kein einziges neues Mitglied.

Wenn es aber eine Auszeichnung der Spitzenkeglerinnen und -kegler sein sollte, muss es wohl als solche irgendwo mit klaren Teilnahmebedingungen definiert werden. Ausserdem scheint es auch noch eine Belohnung der Funktionäre zu sein, deren Entschädigung wohl auch sonst angemessen ist? Wie kann man diese relativ hohen Kosten rechtfertigen, die ja doch wieder von allen Mitgliedern getragen werden müssen?

Wenn nächsten eine Erhöhung des Mitgliederbeitrages im SSKV zur Diskussion gestellt werden sollte, läge wohl vorher hier ein Einsparungspotential?

Rein sportlich gesehen wäre zudem als Vertretung der Schweiz wohl eher der nationale

neu definiert und im Sportkegler publiziert. Die eigentliche Nationalmannschaft wird letztlich durch eine Ausscheidung ermittelt, die in der Regel nicht auf nationalen Kegelbahnen stattfindet. Der Wettkampf selbst findet auf unterschiedlichen Bahnen statt und wir haben damit begonnen das Nationalkader an andere Bahnen «anzugewöhnen». In den beiden letzten Jahren hat immer ein Schweizer einen Rang in den besten 6 erreicht und auch die Damen und Herren Mannschaften verbessern sich kontinuierlich. Natürlich hat das Heimteam einen Vorteil, aber zumindest alle anderen Mannschaften sind in Reichweite. Somit basiert alles auf klaren und sportlichen Kriterien.

Die WNBA Mitgliedschaft verursacht in erster Linie Kosten durch Mitgliederbeiträge an diese Organisation und ihre Sektionen (NBC, NBBK). Ein Austritt hätte zur Folge, dass auch SNBC (internationale Bahnen) nicht mehr an internationalen Wettkämpfen teilnehmen könnte. Für Sitzungsbesuche wurden in den letzten vier Jahren ca. Fr. 1300.- insgesamt (nicht jährlich) ausgegeben. Ein weitaus grösserer Betrag wurde durch die Funktionäre selbst bezahlt.

Wir sind der Meinung, dass die Mitgliedschaft im internationalen Verband wichtig ist, ebenso wie die Nationalmannschaft selbst. Insbesondere in Gesprächen mit Medienvertretern sind diese Hinweise wertvoll. Ebenso versuchen wir dies

Verband prädestiniert, der auch unterm Jahr seine Wettkämpfe auf internationalen Bahnen austrägt. Für viele in unserem Verband eine äusserst fragwürdige Mitgliedschaft und ein ebenso zu hinterfragender Wettkampf.

Die Verantwortlichen des SSKV sind sicher gerne bereit zu nachstehenden Fragen Rede und Antwort zu stehen?

- Weshalb ist die WNBA-Mitgliedschaft für den SSKV erforderlich?
- Was nützt diese dem SSKV und seinen Mitgliedern?
- Welche effektive Kosten (Beitrag, Tagungen, etc.) entstehen den SSKV-Mitgliedern?
- Hintergedanken und Nutzen des Länder-Wettkampfes für den SSKV und seine Mitglieder?
- Kosten des diesjährigen Länder-Wettkampfes in Colmar?
- Kosten des letztjährigen Wettkampfes in Dänemark?

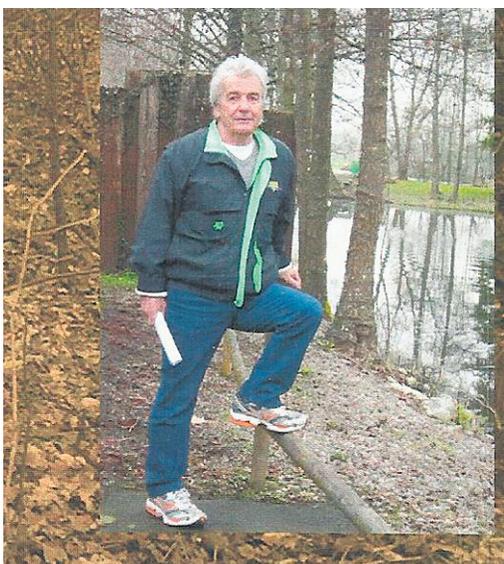
Karl Bichler, Rebstein

einzusetzen bei Gesprächen für Sponsorings. Erst wer einmal erlebt hat, wie enttäuscht Mitglieder des Nationalkaders sind, die sich letztlich nicht für die Nationalmannschaft qualifizieren konnten, kann sich vorstellen welchen Stellenwert eine Nationalmannschaft hat. Durch die Nationalmannschaft selbst gewinnen wir direkt keine Mitglieder aber es hebt den Stellenwert des Sportkegels und hat somit indirekt einen Einfluss. Oder anders gesagt es ist Werbung für den Kegel sport.

Ob die Entschädigungen für Funktionäre angemessen sind, liegt nicht an mir zu kommentieren. Da bei Vakanzen die Bewerbungen aber eher dürftig sind, kann das Verhältnis zwischen Aufwand und Entschädigung nicht besonders gut sein. Die Entschädigungen für den Zentralpräsidenten, Sportpräsidenten und Zeitungsredaktor wurde für dieses Jahr um rund 15% gekürzt und dies obwohl bei abnehmenden Mitgliederzahlen die Arbeitsmenge dieselbe bleibt.

Ich bin der Meinung, dass der SSKV trotz der aktuellen Probleme zukunftsgerichtet agieren sollte und dazu gehört auch eine Nationalmannschaft. Ebenso sollten wir darauf achten, dass wir den Verband nicht zu Tode sparen und gewisse Dinge tun, obwohl sie etwas kosten.

Michael Giger, Zentralpräsident



Charly Litschi zum 70sten

Volketswil (Hans-Ulrich Kläui) Der KK 3 Tannen kommt aus dem Feiern nicht mehr heraus. Es wird noch dicker kommen. Unser Charly Litschi konnte den 70sten Geburtstag feiern. Der KK 3 Tannen war mit den Lebenspartnern auch zu dieser Feier eingeladen.

Charly führte uns nach Volketswil in die Blockhütte des Milandia, Teil der Freizeit- und Golfanlage der Migros. Da das Wetter wie angekündigt nicht mitspielte, waren warme Kleider angesagt. Aber bereits beim Apéro in der Hütte, wo das Cheminée eine wohlige Wärme verbreitete, wurden wir so richtig verwöhnt.

Im Freien fassten wir dann Schürzen und Gabeln. Diese waren mit einem Stecken verhängert worden. Ein Käsefondue über dem Lagerfeuer war angesagt. Alle waren sich einig:

Grossartig! Mit einem gelungenem Vorstellen der Besucher durch Charly und Beiträgen der Familie wurde die Feier noch mehr aufgelockert.

Dass er auf Geschenke verzichtete fanden alle Beteiligten eine grossartige Idee. Dafür wurde dem Behindertenheim Birkenhof gespendet. Mit dieser Idee hat Charly eine Seite angeschlagen, die alle Beteiligten einerseits zum Nachdenken brachte (nicht alle können so ein normales Leben führen) andererseits aber mit einem schönen Obulus Freude an die andere Form des Lebens überbringen. Charly konnte den stolzen Betrag von 1051 Franken überreichen.

Charly, herzlichen Dank für den speziellen Anlass und für die Fotocollage. Du kannst sicher sein, wir werden die Feier lange in unseren Erinnerungen behalten.



Liechtenstein

23. LSKV-Senioren-MS

im Rest. Eschnerberg, Eschen, vom 15. bis 27. April 2013

Kat. A1, (7 Teilnehmer)

1. Bichsel Marcel, Zihlschlacht, 1747 Holz; 2. Meier Ivo, Kaltbrunn, 1692; 3. Hunger Reto, Chur, 1691.

Kat. A2, (3 Teilnehmer)

1. Petrillo Aldo, Herisau, 1670 Holz; 2. Freiburghaus Lydia, Domat/Ems, 1645.

Kat. A3, (4 Teilnehmer)

1. Demjen Mischa, St. Gallen, 1618 Holz; 2. Schwager Gerhard, Sirmach, 1563.

Kat. B1, (19 Teilnehmer)

1. Dierauer Ulrich, Wil, 841 Holz; 2. Reusser Urs, Thusis, 829; 3. Hagen Rolf, Bazenheid, 825; 4. Hess Christoph, Triesen, 822; 5. Eberle Markus, Schaan, 822; 6. Reusser Beat, Cazis, 816; 7. Engler Sepp, St. Gallen, 811; 8. Reusser Herbert, Cazis, 809.

Kat. B2, (31 Teilnehmer)

1. Milicevic Branko, Sevelen, 820 Holz; 2. Hilbe Herbert, Triesenberg, 808; 3. Ehret Hansruedi, Vaduz, 793; 4. Lareida Jeremias, Cazis, 790; 5. Madlener Hubert, Schaan, 782; 6. Gamma Clara, Bürglen, 781; 7. Frischknecht Walter, Schaan, 776; 8. Gretsche Elisabeth, Erlen, 774; 9. Schmidiger Sonya, Emmen, 772; 10. Castelberg Hiazinta, Rabius, 767; 11.

Kuchernig Marjane, Feldkirch-Tosters, 764; 12. Böhi Erwin, Oberwangen, 760; 13. Stoll Peter, Tartar, 756.

Kat. B3, (23 Teilnehmer)

1. Schnurrer Josef, Eschen, 772 Holz; 2. Kanaet Stefan, Grabs, 748; 3. Seeger Martha, Schaan, 742; 4. Schwyter Toni, Gams, 737; 5. Bischof Ewald, Schaan, 726; 6. Hofmänner Elisabeth, Gossau, 725; 7. Volic Dragan, Buchs, 724; 8. Seeger Horst, Schaan, 723; 9. Gröner Fritz, Jona, 712; 10. Bader Arthur, Berg, 709.

Kat. Altersklasse, (23 Teilnehmer)

1. Embacher Alois, Zürich, 458 Holz; 2. Hunger Johann, Thalkirch, 458; 3. Marsiglia Giorgio, Landquart, 457; 4. Posratschnig Jack, Eschenbach, 453; 5. Loretz Rudolf, Seedorf, 449; 6. Staller Josef, Horgen, 448; 7. Meier Alois, Eschenbach, 447; 8. Fleischmann Albert, Rapperswil, 446; 9. Ruckstuhl Hans, Zürich, 442; 10. Leitner Werner, Buchs, 433.



Basel-Land

Frühjahres-MS**

im KC Ruchfeld, Münchenstein, vom 15. bis 27. April 2013

Kat. A1, (32 Teilnehmer)

1. Bleiker Ruedi, Schlieren, 1723 Holz; 2. Frei Peter, Rapperswil, 1711; 3. Bickel Carlo, Basel, 1707; 4. Boss Rolf, Zwingen, 1693; 5. Köbel Ernst, Münchenstein, 1692; 6. Boss Kurt, Therwil, 1673; 7. Slanzi Bruno, Giswil, 1672; 8. Bühlmann Xaver, Ettingen, 1668; 9. Steffen Silvia, Zürich, 1658; 10. Obradovic Dragi, Basel, 1656; 11. Kocsis Stefan, Laufen, 1654; 12. Kocsis Markus, Möhlin, 1654; 13. Reber Hansueli, Pratteln, 1651; 14. Stojanovic Milenko, Pratteln, 1651.

Kat. A2, (31 Teilnehmer)

1. Fritsch Elvira, Muttentz, 1660 Holz; 2. Scheuber Patrick, Kaiseraugst, 1646; 3. Borner Hanspeter, Füllinsdorf, 1642; 4. Gallati Rolf, Muttentz, 1635; 5. Lussi Robert, Kägiswil, 1627; 6. Werner Beat, Schaffhausen, 1622; 7. Kunzi Michel, Plan-les-Ouates, 1615; 8. Geeler Silvia, Basel, 1607; 9. Binggeli René, Obermumpf, 1606; 10. Kopp Paul, Lüsslingen, 1602; 11. Di Giacomo Luigi, Basel, 1600; 12. Immoos Belinda, Arth, 1587; 13. Bohler Brigitte, Möhlin, 1582.

Kat. A3, (22 Teilnehmer)

1. Rinderknecht Judith, Brislach, 1594 Holz; 2. Rinderknecht Bruno, Brislach, 1578; 3. Schwager Gerhard, Sirmach, 1566; 4. Halter Werner, Giswil, 1562; 5. Renna Domenico, Binningen, 1560; 6. Lippuner Rolf, Adliswil, 1549; 7. Guinea Carlos, Basel, 1548; 8. Fontana Felix, Basel, 1548; 9. Sprecher Susi, Muttentz, 1544.

Kat. B1, (52 Teilnehmer)

1. Schwägli Bernard, Kerns, 855 Holz; 2. Baumann Robert, Schattdorf, 852; 3. D'Agostino Remo, Effretikon, 841; 4. Frey Urs, Füllinsdorf, 837; 5. Hagen Rolf, Bazenheid, 835; 6. Amstein Remo, Ebikon, 834; 7. Walker Rudolf, Bürglen, 834; 8. Gisler Karl, Niederurnen, 834; 9. Schmid Hans-Jürg, Basel, 830; 10. Blättler Albert, Pratteln, 820; 11. Büsser Paul, Bubikon, 819; 12. Lussi Adolf, Courroux, 819; 13. Burlet Eugen, Derendingen, 817; 14. Bosshard Jakob, Klingnau, 815; 15. D'Arienzo Loreto, Bubikon, 813; 16. Hasenfratz Heinz, Küsnacht am Rigi, 813; 17. Ramel Robert, Neuenhof, 810; 18. Dierauer Ulrich, Wil, 810; 19. Heutschi René, Baden-Rütihof, 808; 20. Tschanz Bruno, Ostermundigen, 806; 21. Plattner Marcel, Füllinsdorf, 805.

Kat. B2, (44 Teilnehmer)

1. Mühlemann Arthur, Sirmach, 855 Holz; 2. Jakob Heinz, St. Gallen, 818; 3. Leupp Trudy, Kerns, 818; 4. Achermann Elisabeth, Rheinfelden, 813; 5. Kiefer Erich, Basel, 807; 6. Achermann Eduard, Rheinfelden, 804; 7. Grieder Paul, Pratteln, 804; 8. Giger Maria, Au / SG, 802; 9. Streuli Ernst, Volketswil, 799; 10.

Helbling Herbert, Sulgen, 794; 11. Zürcher Peter, Oberwil, 792; 12. Baumann Claudia, Pratteln, 789; 13. Ducret Alois, Spreitenbach, 786; 14. Bachmann René, Muttentz, 785; 15. Casagrande Ferdj, Erstfeld, 781; 16. Taschner Hanspeter, Allschwil, 781; 17. Rahm Hans, Münchenstein, 780; 18. Beyli Felix, Muttentz, 780.

Kat. B3, (25 Teilnehmer)

1. Mühlematter Felix, Bern, 784 Holz; 2. Ferrara Vincenzo, Birsfelden, 763; 3. Tellenbach Karl, Trimbach, 752; 4. Pauli Werner, Lupsingen, 751; 5. Giger Walter, Au / SG, 742; 6. Aregger Josef, Ebikon, 737; 7. Baumann Eduard, Altdorf, 732; 8. Gygax Magdalena, Rorschacherberg, 730; 9. Gröner Fritz, Jona, 723; 10. Bichsel Meieli, Lyss, 722.

Kat. Altersklasse, (47 Teilnehmer)

1. Wicki Anton, Zürich, 474 Holz; 2. Schmid Ernst, Basel, 470; 3. Göldi Theres, Wald, 466; 4. Müller Arnold, Zürich, 463; 5. Blum Peter, Lausen, 459; 6. Schmid Emil, Allschwil, 458; 7. Caflisch Ernst, Flims-Dorf, 455; 8. Vonlanthen Alois, Jona, 451; 9. Fahrni Elisabeth, Muttentz, 448; 10. Seglias Hans, Zürich, 445; 11. Binder Herbert, Wettingen, 444; 12. Emmenegger Heinz, Werthenstein, 444; 13. Tschan Erika, Bottmingen, 443; 14. Meier Alois, Eschenbach, 440; 15. Embacher Alois, Zürich, 440; 16. Gallati Walter, Muttentz, 439; 17. Staller Josef, Horgen, 439; 18. Lüchinger Walter, Zürich, 439; 19. Estermann Anita, Basel, 438.

Kat. Junioren, (1 Teilnehmer)

1. Müller Riccardo, Weesen, 435 Holz.



Zürich

Säuliämter-MS

im Restaurant Hirschen Obfelden, vom 30. April bis 11. Mai 2013

Kat. A1, (15 Teilnehmer)

1. Meier Ivo, Kaltbrunn, 1581 Holz; 2. Affolter Erwin, Affoltern a.A., 1552; 3. Tiberi Marcel, Buchs / ZH, 1534; 4. Steffen Silvia, Zürich, 1526; 5. Hagenbuch Rolf, Ebertswil, 1519; 6. Küng Niklaus, Jonschwil, 1511.

Kat. A2, (16 Teilnehmer)

1. Exer Walter, Hausen, 1535 Holz; 2. Bubalo Ivan, Schaffhausen, 1495; 3. Adamovic Vitomir, Winterthur, 1453; 4. Dimic Slobodan, Niederuzwil, 1448; 5. Litschi Karl, Winterthur, 1446; 6. Zickermann Hans, Zwili-

kon, 1429; 7. Muci Toni, Hausen, 1426; 8. Stuber Joe, Rotkreuz, 1426; 9. Petrovic Pero, Winterthur, 1426.

Kat. A3, (12 Teilnehmer)

1. Müller Heinrich, Winterthur, 1434 Holz; 2. Rudolf Erich, Winterthur, 1423; 3. Jenni Jürg, Oberrüti, 1413; 4. Lippuner Rolf, Adliswil, 1395; 5. Rüedi Paul, Dällikon, 1371.

Kat. B1, (13 Teilnehmer)

1. D'Agostino Remo, Effretikon, 771 Holz; 2. Hasenfratz Heinz, Küsnacht am Rigi, 768; 3. D'Arienzo Loreto, Bubikon, 757; 4. Eberle Markus, Schaan, 752; 5. Herren Christian, Egg, 751; 6. Gisler Karl, Niederurnen, 727; 7. Montirosi Orlando, Rothenturm, 727.

Kat. B2, (26 Teilnehmer)

1. Oehler Vincent, Bonstetten, 721 Holz; 2. Ilic Svetozar, Zürich, 718; 3. Wittwer Rosmarie, Affoltern, 707; 4. Schöggel Viktor, Wädenswil, 700; 5. Beyeler Stefan, Künten, 694; 6. Ducret Alois, Spreitenbach, 693; 7. Meili Robert, Zürich, 690; 8. Tiberi Brigitte,

Buchs / ZH, 685; 9. Streuli Ernst, Volketswil, 679; 10. Hirsiger Werner, Winterthur, 678; 11. Maag Emil, Höri, 677.

Kat. B3, (30 Teilnehmer)

1. Vidic Vasilj, Winterthur, 723 Holz; 2. Keller Max, Zürich, 715; 3. Kuser Bruno, Winterthur, 672; 4. Lack Kurt, Rhäzüns, 671; 5. Friedli Kurt, Zürich, 670; 6. Sträter Nando, Hausen a. Albis, 666; 7. Zimmermann Johann, Dottikon, 664; 8. Walker Theres, Zürich, 657; 9. Balasubramaniam Sivabalan, Adliswil, 647; 10. Bader Arthur, Berg, 645; 11. Brodersen Elke, Hagedorn, 643; 12. Bär René, Obfelden, 638.

Kat. Altersklasse, (22 Teilnehmer)

1. Pfyl Werner, Brunnen, 440 Holz; 2. Grab Erwin, Schwyz, 434; 3. Seglias Hans, Zürich, 433; 4. Wicki Anton, Zürich, 411; 5. Burgener Hans, Winterthur, 407; 6. Lüchinger Walter, Zürich, 405; 7. Hirschi Hans, Zürich, 401; 8. Bruhnsen Werner, Hünenberg See, 398; 9. Mathis Josef, Oberdorf NW, 398.

Wir gratulieren

Eugen Rubin zum 75. Geburtstag

Am 19. Mai konnte Rubin Eugen seinen 75. Geburtstag feiern. Eugen trat als Kegellaie 1989 in den KK Pinguin ein. Schnell lernte er dort das Kegellatein.

Bis zur Auflösung des Klubs war er ein treuer Trainingsbesucher und er half dem Klub bei vielen Klubmatch tatkräftig mit. Anschliessend trat er den Telefönler und den Luzerner Senioren bei. Bei den Senioren in der AK Kategorie und bei den PTT Kegler war er mehrere Mal in den Finals vertreten und erreichte zum Teil sehr gute Resultate.

12 Jahre übte er bei den Luzerner Senioren gewissenhaft und seriös das Amt als Kassier aus. 2011 wurde ihm dafür die Ehrenmitgliedschaft erwiesen. Eugen kegelt weiterhin bei uns Senioren das Monatskegeln und er ist auch immer bei den Dienstagshöck anwesend.

Der Seniorenvorstand und die Seniorengruppe Luzern wünscht dir und deiner Partnerin gute Gesundheit, weiterhin Guet Holz und schöne Stunden unter uns.



Senioren Gruppe Luzern, Obmann Hans Stöckli

Josef Henseler zum 80. Geburtstag

Am 19. Mai konnte Henseler Josef seinen 80. Geburtstag feiern. Mit seinem scharfen Blick holte er als Gewehr- und speziell als Pistolenschütze viele Auszeichnungen. Auch heute trifft er noch regelmässig ins Schwarze. Seit 1993 ist er Mitglied des KK Diabalo und ist dort in der Mannschaft oft für Überraschungsergebnisse bekannt.

Etliche Jahre setzte er sich beim Kegeln für den Schreiberdienst ein. Viele Jahre kegelt er bei der Seniorengruppe Luzern und erzielt auch dort Resultate, die sich sehen lassen können.

Natur, Wandern, Berglandschaften sind seine grosse Leidenschaft, die er gegenwärtig nicht mehr so viel pflegen kann. Josef, wir wünschen Dir für die Zukunft weiterhin gute Gesundheit, Guet Schuss und Guet Holz.

KK Diabalo, Seniorengruppe Luzern



Alois Embacher zum 80. Geburtstag

Nachträglich herzliche Gratulation zu Deinem 80. Geburtstag. Für weitere Jahre sollen Glück, Zufriedenheit, Erfolg, gute Gesundheit und viel Lebensfreude deine Begleiter sein.

Das wünschen dir alle Freunde des KZSKV / KK Meierisli und Senioren-Gruppe Züri.



Schaffhausen

Kohlfirst-MS

im Galicia, Schaffhausen, vom 1. bis 11. Mai 2013

Kat. A1, (8 Teilnehmer)

1. Zabel Roman, Schaffhausen, 1618 Holz; 2. Bichsel Marcel, Zihlschlacht, 1574; 3. Bleiker Ruedi, Schlieren, 1567; 4. Slanzi Martin, Giswil, 1559.

Kat. A2, (10 Teilnehmer)

1. Knöpfle Klaus, Thayngen, 1546 Holz; 2. Petrovic Pero, Winterthur, 1530; 3. Bubalo Ivan, Schaffhausen, 1523; 4. Werner Beat, Schaffhausen, 1507.

Kat. A3, (3 Teilnehmer)

1. Landes Robert, Neuhausen, 1469 Holz; 2. Stäheli Eveline, Müllheim, 1451.

Kat. B1, (14 Teilnehmer)

1. Meier Hanspeter, Schaffhausen, 790 Holz; 2. Scheuber Peter, Lichtensteig, 781; 3. Breitenmoser Josef, Bazenheid, 763; 4. Dierauer Ulrich, Wil, 752; 5. Kohlbrenner Rudolf, Braunau, 742; 6. Zahner Fredy, Spreitenbach, 735.

Kat. B2, (17 Teilnehmer)

1. Kehl Beni, Frauenfeld, 731 Holz; 2. Krznicar Jasna, Stetten, 714; 3. Böhi Erwin, Oberwangen, 705; 4. Ducret Alois, Spreitenbach, 704; 5. Gutschi Max, Schaffhausen, 701; 6. Brandenberger Erwin, Andelfingen, 695; 7. Reichen Aribert, Ermatingen, 693.

Kat. B3, (17 Teilnehmer)

1. Hellal Alain, Wetzikon, 679 Holz; 2. Tschurr Sebastian, Felsberg, 676; 3. Kehl Mirco, Frauenfeld, 667; 4. Frei Paul, Steckborn, 665; 5. Basile Benito, Schaffhausen, 653; 6. Fauchs Monika, Beringen, 651; 7. Bosshard Gaby, Schaffhausen, 647.

Kat. Altersklasse, (8 Teilnehmer)

1. Müller Arnold, Zürich, 423 Holz; 2. Schwingenschrot Karl, Oberuzwil, 413; 3. Burgener Hans, Winterthur, 409; 4. Bühlmann Reinhard, Schaffhausen, 391.

Der nächste Sportkegler Nr. 10 am 21. Juni

Redaktionsschluss 11. Juni

wegen Platzmangel
erst in der nächsten Ausgabe:

- Kamor und (K)Amor Meisterschaft
- Pfingst Meisterschaft Naters

Adressänderungen ...

... bitte an die zuständigen
Mutationsstellen im Kanton.

Adressänderungen die an die Redaktion
gelangen, werden nicht bearbeitet.



Freiburg

1. Saanenstadt-MS**

im Café-Rest. de la Clef, Fribourg, vom 3. bis 19. Mai 2013

Fribourg (H. Zwirn) Der KK La Clef sowie der Wirt D. Papaux und das Personal vom Café-Rest. de la Clef danken allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für ihr Mitmachen an der 1.Saanenstadt-Meisterschaft und wünschen allen weiterhin «Guet Holz».

Kat. A1, (29 Teilnehmer)

1. Biemann Georges, Fribourg, 1679 Holz; 2. Kocsis Stefan, Laufen, 1668; 3. Raetzo Linus, Fribourg, 1667; 4. Bichsel Marcel, Zihlschlacht, 1662; 5. Mühlemann Daniel, Ulmiz, 1659; 6. Imhof Philipp, Wünnewil, 1645; 7. Fuchs Roger, Rothrist, 1644; 8. Portmann Marius, Düringen, 1641; 9. Oehrli Eric, Courroux, 1639; 10. Kolly Hans, St. Silvester, 1631; 11. Steffen Silvia, Zürich, 1629; 12. Biemann Gilbert, Marly, 1628.

Kat. A2, (20 Teilnehmer)

1. Kurzbein Willi, Riehen, 1633 Holz; 2. Kunzi Michel, Plan-les-Ouates, 1623; 3. Tschirren Fritz, Lurtigen, 1605; 4. Haymoz Jean Louis, Bonnefontaine, 1590; 5. Poffet Urs, Düringen, 1588; 6. Leuenberger Martin, Schwarzenburg, 1586; 7. Lussi Robert, Kägiswil, 1572; 8. Banz Bruno, Ennetbürgen, 1568.

Kat. A3, (18 Teilnehmer)

1. Halter Werner, Giswil, 1614 Holz; 2. Guinea Carlos, Basel, 1592; 3. Zumwald Marius, Fribourg, 1592; 4. Schwager Gerhard, Sirmach, 1567; 5. Rinderknecht Bruno, Brislach, 1550; 6. Rinderknecht Judith, Brislach, 1543; 7. Heimo Laurent, Villars-s-Glâne, 1541; 8. Hayoz Franz, Schmitten, 1524.

Kat. B1, (31 Teilnehmer)

1. Schwägli Bernard, Kerns, 844 Holz; 2. Zahner Fredy, Spreitenbach, 833; 3. Breitenmoser Josef, Bazenheid, 822; 4. D'Agostino Remo, Effretikon, 820; 5. Burlet Eugen, Derendingen, 817; 6. Walker Rudolf, Bürglen, 817; 7. Klaus Joseph, Düringen, 814; 8. Gisler Karl, Niederurnen, 813; 9. Valenti Mario, Spreitenbach, 811; 10. Steiner Werner, Zollbrück, 809; 11. Amstein Remo, Ebikon, 803; 12. Hofer Peter, Spreitenbach, 798; 13. Thévoz Bernard, Dompierre, 795.

Kat. B2, (36 Teilnehmer)

1. Lanz Hermann, Wettingen, 801 Holz; 2. Casagrande Ferdy, Erstfeld, 790; 3. Loosli Gotthelf, Zollikofen, 782; 4. Bachmann René, Muttentz, 778; 5. Böhi Erwin, Oberwangen, 778; 6. Mühlemann Arthur, Sirmach, 774; 7. Breitenmoser Irene, Bazenheid, 772; 8. Ducret Alois, Spreitenbach, 772; 9. Della-Ducata Jocelyne, Delémont, 772; 10. Schwab Heidi, Kerzers, 768; 11. von Bergen Bernard, Petit-Lancy, 765; 12. Hirschi Heidi, Dietikon, 765; 13. Kolly Yanick, Alterswil, 764; 14. Neuherz Andreas, Rorschacherberg, 761; 15. Kaiser Therese, Herzogenbuchsee, 761.

Kat. B3, (27 Teilnehmer)

1. Aregger Josef, Ebikon, 785 Holz; 2. Schaller Vincent, Courtételle, 771; 3. Mühlematter Felix, Bern, 765; 4. Baumann Eduard, Altdorf, 751; 5. Lussi Florian, Kägiswil, 736; 6. Wenger Patricia, Müntschemier, 732; 7. Ducrot Hélène, Cousset, 732; 8. Thomi Katrin, Kerzers, 729; 9. Ballif Frédéric, Bonnefontaine, 724; 10. Hellal Alain, Wetzikon, 721; 11. Imhof Liselotte, Wünnewil, 709.

Kat. Altersklasse, (23 Teilnehmer)

1. Wicki Anton, Zürich, 473 Holz; 2. Eisenmann Reinhold, Schmitten, 469; 3. Cafilisch Ernst, Flims-Dorf, 463; 4. Aebischer Fernand, Fribourg, 455; 5. Pellet Umberto, Düringen, 455; 6. Abächerli Ruedi, Murten, 450; 7. Enzler Josef, Bern, 449; 8. Loretz Rudolf, Seedorf, 446; 9. Schenk Werner, Zürich, 444; 10. Vonlanthen Alois, Jona, 443.

Kat. Junioren, (1 Teilnehmer)

1. Mäder Nadine, Burg-Murten, 386 Holz;

Kat. Gäste Damen, (5 Teilnehmerinnen)

1. Weber Verena, Brüttelen, 560 Holz; 2. Galley Stefanie, Ulmiz, 499.

Kat. Gäste Herren, (6 Teilnehmer)

1. Riedo Siegfried, Oberschrot, 602 Holz; 2. Weber Andreas, Mühleberg, 550; 3. Kauz Peter, Seedorf, 550.

Summaprada/GR **Hotel Reich**
Dreibünden-MS (200) **Hauptstr.**
27. Mai bis 9. Juni

Anmeldungen bis 26.5. an Peter Stoll, Tel. 081 651 36 95 (ab 18 Uhr).
 Ab 27.5. an Hotel Reich, Tel. 081 650 01 01.
 Bitte nicht über Mittag anrufen! Kein Wirteruhetag!

Startzeiten: Mo bis Fr ab 13 Uhr, Sa und So ab 9 Uhr.
 Bahnen 1 bis 4.

Zählt für Kant. Verbandsmeister, Vierständem. und Kantonem.

Organisator: Region Dreibünden mit Fam. Neuhaus-Jenal mit Team

Untervaz/GR **Landgasthaus Bahnhof**
18. Flamingo-MS (200)
31. Mai bis 8. Juni

Anmeldungen bis 30.5. an Lydia Freiburghaus, Natel 079 739 44 51
 Ab 31.5. an Gasthaus Bahnhof, Tel. 081 322 15 48.
 Ab 11.30 bis 13 Uhr bitte nicht anrufen!
 Sonntag Wirteruhetag!

Startzeiten: Mo bis Fr ab 13 Uhr, Sa ab 9 Uhr. Bahnen 1 bis 4.
 Zählt zur Ermittlung der Kantonal und Verbandsmeister.

Organisator: KK Flamingo und Wolf Gastronomie GmbH

Payerne/VD **Café Chez Fischer**
Champ. Chez Fischer (200) **Route de Mivelaz 19**
1. au 8. juin **Championnat annuel de l'ASQS**

Café Chez Fischer, Tel. 026 660 23 08.
 fermeture Mercredi et dimanche!

Organisateur: Association Vaudoise & Alain Fischer

Lengnau/BE **Rest. Hirschen**
Senioren-MS (200) **Bielstr. 20**
4. bis 15. Juni

Anmeldungen bis 4.6. an Bernhard Kneuss, Tel. 032 618 31 87.
 Ab 5.6. an Rest. Hirschen, Tel. 032 652 30 50.
 Nicht über Mittagsservice anrufen!
 Montag und Dienstag bis 17 Uhr Wirteruhetag!

Zählt für UV Bern zur Kant. Einzel.

Organisator: SE Biel-Seeland mit Wirtefamilie Wagner und MitarbeiterInnen

Schaffhausen **Rest. Golden Star**
2. Fernsicht-MS (200) **Hautentalstr. 240**
10. bis 22. Juni

Anmeldungen ab sofort an Roman Zabel, Natel 079 437 11 75.
 Während den Startzeiten an Rest. Golden Star, Tel. 052 624 08 42,
 oder Natel 079 437 11 75.
 Sonntags Wirteruhetag!

Startzeiten: Mo bis Fr ab 15 Uhr, Samstag ab 10 Uhr.

Organisator: KK Fernsicht mit Lydia und Roman Zabel



Windisch/AG
17. Rank-MS (200)
13. bis 22. Juni

Anmeldungen an René Heutschi, Tel. 079 311 45 40.
 Ab 13.6. an Ristorante Vindonissa, Tel. 056 441 49 00.
 Dienstag Wirteruhetag!
 Bitte nicht über die Mittagszeit anrufen!

Zählt zur kant. Einzel- und Klub-Meisterschaft.

Organisator: KK Habsburg und das Vindonissa Team

Ristorante Vindonissa
Reutenenstr. 16

Näfels/GL
National-MS (200)
13. bis 22. Juni

Anmeldungen bis 12.6. an Dany Camenzind, Tel. 055 283 34 04 (ab 9 Uhr).
 Ab 13.6. an Speiserest. National, Tel. 055 612 10 30.
 Montag ab 19 Uhr und Dienstag Wirteruhetag!
 Bitte nicht über Mittag anrufen!

Offen SSKV und NM, Jahreswertung GSKV.

Organisator: GSKV mit Hans Senn

Speiserest. National
Alte Bahnhofstr. 6

Haag/FL
12. LSKV-Verbands-MS (200)
18. bis 29 Juni

Anmeldungen bis 17.6. an Ferdi Schädler, Tel. 00423 794 51 92 (17 bis 21 Uhr).
 Ab 18.6. an Hotel Kreuz, Tel. 081 771 11 86.
 Montag Wirteruhetag!

Startzeiten: Wochentags ab 14 Uhr, Samstag und Sonntag ab 10 Uhr.
 Bahn 2 und 3.

Zählt zur Landeswertung.

Organisator: UV Liechtenstein Kantonem. mit E. und M. Bärtsch-Keller

Hotel Kreuz
Gamserstr. 2

Langendorf/SO
Trauben-MS (200)
18. bis 29. Juni

Anmeldungen bis 29.6. an Anita Wenger Fochi, Natel 076 348 35 44.
 Bitte erst ab 12 Uhr anrufen!
 Wirteruhetag Sonntag und Montag!

Startzeiten Wochentags ab 17 Uhr, auf Voranmeldung auch früher möglich!
 Samstag ab 10 bis 17 Uhr.

Zählt für UV SO zur Kant. Einzel-MS.

Organisator: KK Traube Langendorf

Rest. Traube
Schulhausstr. 9
SSKV-Jahres-MS 2013

Otelfingen/ZH
13. Höfli-MS (200)
20. bis 30. Juni

Anmeldungen an Ruedi Bleiker, Natel 079 322 64 83.
 Kein Wirteruhetag!

Startzeiten: Wochentags ab 14 Uhr, Wochenende ab 9 Uhr.

Organisator: Ruedi Bleiker mit Fam. Haag und Team

Rest. Höfli
Landstr. 26

Bern
Delphin-MS (200)
21. bis 30. Juni

Anmeldungen bis 20.6. an Bruno Tschanz, Tel. 031 859 00 05.
 Ab 21.6. nur während den Startzeiten, direkte Nr. in der Kegelbahn,
 Tel. 031 305 79 83. Kein Ruhetag!

Startzeiten: Mo und Di ab 16 Uhr, Mi bis Fr ab 14 Uhr, Sa und So ab 12 Uhr.
 Zählt für UV Bern zur Kant. Einzel und Kantonemannschaft.

Organisator: KK Delphin 2000 mit dem Team vom Rest. Mappamondo

Rest. Mappamondo
Länggassstr. 44

Bivio/GR
42. Julier-MS (200)
22. Juni bis 14. Juli

Anmeldungen an G. Torriani, Hotel Solaria, Tel. 081 684 51 07.
 Oder Natel 079 611 31 90.
 Kein Wirteruhetag!

Startzeiten: Täglich von 9 bis 23 Uhr.
 Zählt zur Ermittlung Kt.-Auswahlm. 2014, Kt.- und Verbandsmeister 2013
 und zur Ermittlung Vierstände-Mannschaft 2013.
 Sonderpreise!

Organisator: KK Solaria und Familie Giancarlo Torriani

Hotel Solaria
Via Valetta 113

Summaprada/GR
KK Alt-Brugg (200)
24. Juni bis 7. Juli

Anmeldungen bis 16.6. an H. Theus, Natel 079 636 28 78.
 Ab 17.6. an Hotel Reich, Tel. 081 650 01 01.
 Bitte nicht über Mittag anrufen!
 Kein Wirteruhetag!

Zählt zur Ermittlung Kantonal und Vierstände-Mannschaft 2013.
 Bahnen 1 bis 4.

Organisator: Trophy KK Alt-Brugg mit Familie Neuhaus

Hotel Reich
Hauptstr.

Pfäffikon/SZ
Senioren-MS (200)
24. Juni bis 6. Juli

Anmeldungen an Rest. Rössli, Tel. 055 410 12 21.
 Bitte nicht über Mittag anrufen!
 Samstag ab 14 Uhr und Sonntag Wirteruhetag!

Zählt zur Jahres- und Kantonalwertung.

Organisator: Senioren SKV Schwyz und Fam. S. und S. Komin

Rest. Rössli
Schindellegistr. 2

Münchenstein/BL **Rest. Kegelcenter Ruchfeld**
6. Sommer-MS (200)
1. bis 13. Juli
Emil Frey-Str. 70

Anmeldungen an Hans Rahm, Natel 079 653 73 34.
 E-Mail hans.rahm@ebmnet.ch. Sonntag Ruhetag!
 Startzeiten: Mo und Fr 12 bis 22 Uhr, Di bis Do 16 bis 22 Uhr.
 Samstag 10 bis 20 Uhr. Vorkegeln ist am 14 Juni von 16 bis 20 Uhr möglich.
 A-Kat. Bahn 4 bis 1 4x50; B-Kat. Bahn 4 und 3 2x50; AK und Junioren
 Bahn 4 und 3 2x30. Kategoriensieger SSKV erhalten eine Zusatzkarte.

Auf diesen Bahnen findet der SSKV Einzelcup Sieger-Final 2013 statt.

Organisator: KK Asphaltfäger